

DATENBANKDESIGN ERSTELLEN UND IMPLEMENTIEREN

Die 3. Phase des Vorgehens

TECHNIK DES DB DESIGNS

1- Tabellenstrukturen festlegen



**2- Beziehungen zwischen den
Tabellen festlegen**

GRUNDBEGRIFFE

- ▶ Kerntabelle

- ⇒ Kerntabellen haben keine Fremdschlüssel („Stammdaten“)

- ▶ Mastertabelle

- ⇒ Kann Fremdschlüssel haben

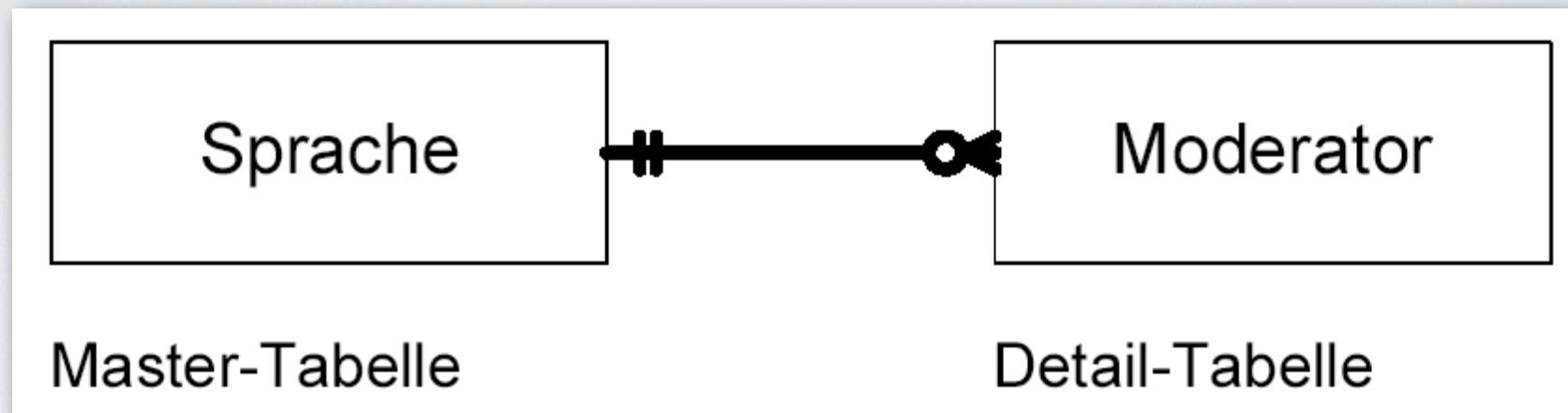
- ▶ Detailtabelle

- ⇒ Hat immer einen Fremdschlüssel auf eine Master- oder Kerntabelle

BEISPIEL KERNTABELLE

Kategorie

BEISPIEL MASTER/DETAIL



GRUNDREGEL

1 Entitätsmenge = 1 Tabelle

Entitätsmengen aus dem Daten**bank**modell können 1 zu 1 direkt mit ihren Eigenschaften in eine Tabelle überführt werden

TADESI

- **T** abellenname
- **A** ttribute
- **D** atentypen
- **E** inschränkungen (not null etc)
- **S** chlüsselarten (referentielle Integrität)
- **I** ndices

ERGEBNISSE

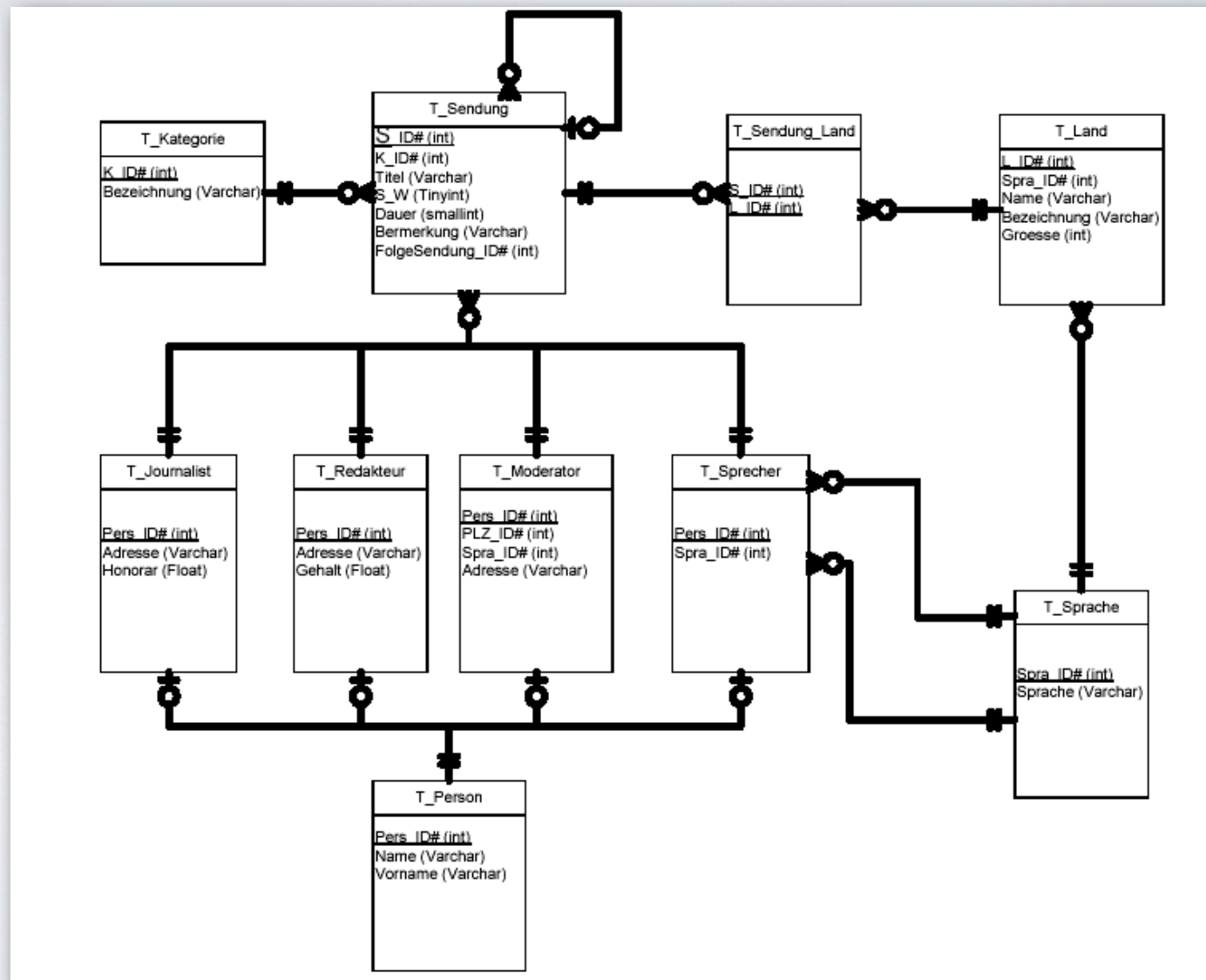
- ▶ Datenbankstrukturen nach TADESI beschrieben
- ▶ Vollständige grafische Darstellung der Datenbank

TADESI BESCHREIBUNG

Tabellenname: T_Sendung				
Attribute	Datentypen	Einschränkungen	Schlüsselarten	Indexierung
S_ID#	Integer	NOT NULL	Primärschlüssel	Ja ohne Duplikate
K_ID#	Integer		Fremdschlüssel	Ja mit Duplikate
Titel	Varchar(25)			Ja
S_W	Tinyint	Default: nein		
Dauer	Smallint			
Bemerkung	Varbchar(50)			

Tabellenname : T_Moderator				
Attribute	Datentypen	Einschränkungen	Schlüsselarten	Indexierung
M_ID#	Integer	NOT NULL	Primärschlüssel	Ja ohne Duplikate
PLZ_ID#	Integer		Fremdschlüssel	Ja mit Duplikate
Spra_ID#	Integer	Default: 1 (Deutsch)	Fremdschlüssel	Ja mit Duplikate
Adresse	Varchar(50)			

GRAFISCHE DARSTELLUNG



ÜBUNGEN

14 - 19 Datenbankdesign (5-1 bis 5-5)

ca 4 Lektionen